

Krakau und der Dunajec-Radweg



Die 8 tägige geführte Radtour führt entlang an Polens schönstem Gebirgsfluss, dem Dunajec. Der Dunajec fließt von der Hohen Tatra zunächst durch einen breiten Talkessel, umringt von malerischen Gebirgsketten. Dann bricht der Strom durch die Kalksteinfelsen der Pieninen und Grünen Beskiden. In diesem Tal befinden wir uns auf Wegen, die der Schönheit des bekannten Donauradwegs in Nichts nachstehen. Ein einzigartiges Erlebnis ist die Begegnung mit der authentischen Folklore und Tradition der hier lebenden Goralen und Zipser.

Highlights:

-)] die Königsstadt Krakau
-)] von der Gubalowka-Anhöhe aus haben wir einen einzigartigen Panorama-Blick auf die Hohe Tatra
-)] die Kultur der Bergbewohner der Tatra – der Goralen
-)] atemberaubende Kalkfelsen entlang des Dunajec
-)] ein neu angelegter Fahrradweg

Reisverlauf 8 Tage

1. Tag - Anreise nach Krakau

Ankunft in Krakau und Unterbringung für die erste Nacht in einem zentral gelegenen Hotel. Erkundung der Krakauer Altstadt und ihres berühmten Nachtlebens.

2. Tag - Zakopane und die Hohe Tatra

In unserem Fahrradverleih suchen Sie sich die Räder aus und starten sogleich zu einer kurzen Rundfahrt durch die Stadt. Gegen Mittag bringt Sie ein Bus nach Podhale, zum höchstgelegenen Dorf Polens, Żąb (Busfahrt ca. 2,5 Std.). Dort können Sie während Ihrer ersten Abfahrt, über das Dorf „Poronin“ nach Zakopane, das schöne Panorama der Hohen Tatra genießen. Hier hat sich die Volkskultur der Tatrabewohner (Goralen) in besonders charakteristischer Weise in ihrer Musik, ihren Gesängen und Trachten erhalten. Die eigentümliche Holzbauweise (der sogenannte Zakopane-Stil) mit ihrem unvergesslichen Charme ist nur hier anzutreffen. Während einer Ruhepause können Sie den bekannten "Oscypek", den in hiesigen Goralenhütten hergestellten Schafskäse, kosten.

Radstrecke zwischen 15 km und 24 km

3. Tag - Chochołów - ein "lebendes" Freilichtmuseum

Mit einer Bergbahn fahren Sie auf den Berg Gubalowka hinauf. Danach fahren Sie mit dem Rad bergab durch das lange Straßendorf Dzianisz bis zum berühmten Chochołow - einem "lebenden Freilichtmuseum". Die felsigen Tatra-Gipfel bilden einen schönen Kontrast zu den saftigen grünen Bergwiesen. Anschließend wir weiter auf einem neuen Radweg, der auf einer ehemaligen Bahntrasse angelegt wurde, nach Sucha Hora in der Slowakei. In Ludziemierz besichtigen wir ein Marien-Sanktuarium. Anschließend fahren wir weiter bis nach Nowy Targ (Neumarkt), dem zentralen Ort der Goralen.

Radstrecke ca. 50 km meist abwärts

4. Tag - Hohe Kalkfelsen am Dunajec-Fluss

Zuerst fahren wir direkt am Dunajec-Fluss entlang nach Łopuszna, in dem sich ein alter, Adelshof befindet. In Nowa Biała angekommen, können wir den beeindruckenden Durchbruch des Białka-Flusses durch die Kalkfelsen bewundern. In Dębno befindet sich Polens älteste Holzkirche. Sie stammt aus dem Jahre 1500 und ist als Unesco-Weltkulturerbe geschützt. Nun befinden wir uns in der Gegend von Zips, einer historischen Region mit langer Geschichte und mit besonders reicher Folklore. Jahrhundertlang lebten hier die Goralen und Ruthenen in den Dörfern, die deutsche Bevölkerung in den Städten und der ungarische Adel in den Schlössern. Sie fahren am Stausee entlang bis zu einem dieser Schlösser in Niedzica und übernachten im nahe gelegenen Hotel. Ein weiterer Abstecher führt nach Osturna (Asthorn) in der Slowakei, einem altertümlichen "Straßendorf" mit zahlreichen bunten Holzhäusern.

Radstrecke ca. 40 km

5. Tag - Das grandiose dreigezackte Gebirgsmassiv "Drei Kronen"

Heute kommt der Höhepunkt unserer Reise! Direkt am Dunajec entlang (der hier eine Staatsgrenze bildet), fahren Sie nach Sromowce, wo wir auf der neu gebauten Brücke zum slowakischen Ort „Červený Kláštor“ gelangen. Über dem einst von Kartäusern bewohnten „Roten Kloster“, erhebt sich das grandiose, dreigezackte Gebirgsmassiv "Drei Kronen". Danach radeln Sie auf dem nur für Fußgänger und Radfahrer zugelassenen "Pieniner Weg" weiter. Dies ist ein in den Fels gehauener Steig, der entlang des gesamten Dunajec-Durchbruchs verläuft. Die atemberaubenden Kalkfelsen, die sich bis zu 300 m über dem Fluss erheben, sowie die üppige Vegetation am Wegesrand, lassen Sie schnell den Alltag vergessen. In Lesnica können Sie das Rad abstellen und eine zweistündige Floßfahrt auf dem Dunajec unternehmen. Danach auf einer eleganten Rad-Promenade erreichen Sie den alten Kurort Szczawnica. Für Fahrlustige gibt es eine weitere Option zum zierlichen Tal "Dolina Białej Wody" zu radeln.

Radstrecke ca. 30 km

6. Tag - Durch den Grünen Durchbruch des Dunajec

Diese Etappe führt durch den grünen Durchbruch des Dunajec, so genannt, da das Flussbett mitten durch zwei der Beskiden-Gebirgsketten führt. Wie der Name schon sagt, erwarten Sie keine Felswände, sondern nur beeindruckend grüne, mit Buchen bewachsene, Abhänge. Die nächste Etappe führt Sie auf gewundenen Pfaden an hübschen Obstgärten und geschmückten Bauernhütten des Dorfes Tylmanowa vorbei. Zu Mittag werden Sie im Gasthof des Dorfes Łącko speisen, welcher für seinen Sliwowitz-Schnaps bekannt ist. In Gołkowice verabschieden Sie sich vom Dunajec und fahren weiter nach Rytro, einem alten Ritterdorf am Fuße der Schlossruinen. Wir quartieren uns in einem Hotel ein, das am Ufer des Dunajec-Zuflusses Poprad liegt. Zur Feier des letzten Abends empfiehlt es sich, gebratene Forellen zu genießen.

Radstrecke zwischen 50 km und 55 km

7. Tag - Schmale Gassen in Nowy Sącz

Nach dem Frühstück beginnt unsere letzte Radtour durch das Tal des Poprads. Die Route führt vorbei an Mineralquellen im Kurort Piwniczna. Dann geht es weiter nach nach Stary Sącz (Alt-Sandez). Nach Besichtigung der Stadt fahren wir weiter nach Nowy Sącz/Neu-Sandez, einer der schönsten Kleinstädte Südpolens. Die schmalen Gassen erkunden wir per Rad. Nach einer LUNCHpause Transfer zurück nach Krakau. Die letzte Nacht verbringen Sie wieder in Krakau. Ein Abendessen mit Klezmer-Musik im einst Jüdischen Viertel "Kazimierz", schließt unsere Reise ab.

Radstrecke zwischen 25 km und 30 km

8. Tag - Heimreise oder Verlängerung in Krakau

Abreise von Krakau. Der Aufenthalt kann sowohl in Krakau wie auch im Gebirge individuell verlängert werden.

(Änderungen vorbehalten)

Charakteristik

Sechs Radtouren, meist auf flacher oder leicht abfallender Strecke. Ausgangspunkt des Dunajec-Radwegs ist das Dorf Ząb auf 1022 m ü.M. Zielort ist die Stadt Neusandez auf 350 m ü.M. Die Bergbahn in Zakopane bringt uns nochmals ca. 150 Meter höher. Insgesamt lassen wir uns also während dieser Reise fast 800 Höhenmeter hinunterrollen.

An einigen Stellen verläuft die Route abseits des Flusstals. Es gibt drei kleinere Steigungen von jeweils ca. 30-100 Höhenmetern. Auf eine kurze Steigung folgt immer eine lange und schöne Abfahrt, die meistens zurück in das malerische Flusstal führt.

Unterkunft / Verpflegung

Kategorie A: 4 x ****Hotels / 3 x gute *** Hotels

Kategorie B: 5-6 x *** Hotels / 1-2 x gute ** Hotels

Als Verpflegung erhalten Sie Frühstück und warmes Abendessen.

Leihrad

Wir legen größten Wert auf die hohe Qualität unserer Räder. Wir vermieten ausschließlich gepflegte, robuste und moderne Trekkingräder. Alle verfügen über:

Leichte Alu-Rahmen, stabile Alu-Aerofelgen und verstärkte Speichen; 21-Gang-Schaltung mit Rapidfire und Ganganzeige; hochwertige "Schwalbe Land Cruiser"- Reifen mit erhöhtem Pannenschutz: schnell auf Asphalt, robust und zuverlässig auf Landstraßen; bequemer, gut gefederter Gel-Sattel; Lenker-Vorbau mit verstellbarer Höhe. Die Räder sind mit einer Packtasche für das Tagesgepäck ausgestattet. Auf Wunsch können aber auch eigene Taschen mitgebracht werden.

Verlängerung

Sie möchten vor oder im Anschluss der Reise noch einige Tage in Krakau verbringen?

Gerne buchen wir für Sie in einem zentral gelegenen Hotel Zusatzübernachtungen. Preis im Doppelzimmer ab 44,- € pro Person bzw. im Einzelzimmer ab 69,- €

Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit der Bahn.

Von Berlin aus gibt es einen durchgehenden Zug nach Krakau.

Abfahrt in Berlin Hauptbahnhof um 10.37 Uhr – Ankunft in Krakau Hauptbahnhof um 17.39 Uhr

Rückfahrt: Abfahrt Krakau Hauptbahnhof um 10.18 Uhr – Ankunft in Berlin Hauptbahnhof um 17.16 Uhr

Flüge nach/ab Krakau: nach Krakau gibt es u.a. Flüge ab Berlin, Bremen, Dortmund, Dresden, Frankfurt/M.

Hamburg, Hannover, Leipzig Halle, München, Stuttgart

Gerne senden wir Ihnen ein Angebot für ein Flugticket zu.

Termine:

- ⌋ Sa 22.05.2021 – Sa 29.05.2021
- ⌋ Sa 12.06.2021 – Sa 19.06.2021
- ⌋ Sa 26.06.2021 – Sa 03.07.2021
- ⌋ Sa 10.07.2021 – Sa 17.07.2021
- ⌋ Sa 24.07.2021 – Sa 31.07.2021
- ⌋ Sa 07.08.2021 – Sa 14.08.2021
- ⌋ Sa 21.08.2021 – Sa 28.08.2021
- ⌋ Sa 04.09.2021 – Sa 11.09.2021

Reiseleistungen:

- ⌋ Transfer Krakau – Żąb / Stary Sącz – Krakau
- ⌋ 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit eigener Dusche/WC, 5-6 x *** Hotels / 1-2 x gute ** Hotels
- ⌋ Halbpension (Frühstück und warmes Abendessen)
- ⌋ Gepäcktransfer
- ⌋ einheimische, englisch- oder deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Krakau / internationale Gruppe möglich
- ⌋ Bergbahnfahrt Zakopane - Gubalowka
- ⌋ Klezmer-Konzert am letzten Abend
- ⌋ Teilnehmer/innen min. 4 / max. 20

Reisepreis pro Person: 720,- €

Nicht im Reisepreis enthalten:

- ⌋ Zuschlag bessere Hotels: 4 x ****Hotels / 3 x gute *** Hotels: **180,- €**
- ⌋ Einzelzimmer-Zuschlag: **110,- €**
- ⌋ Einzelzimmer-Zuschlag bessere Hotels 4 x ****Hotels / 3 x gute *** Hotels: **230,- €**
- ⌋ Leihrad: **60,- €**
- ⌋ E-Bike: **130,- €**
- ⌋ Zusatzübernachtung in Krakau im 3-Sterne-Hotel im DZ p.P.: **44,- €**
- ⌋ Zusatzübernachtung in Krakau im 3-Sterne-Hotel im EZ: **69,- €**
- ⌋ Zusatzübernachtung in Krakau im 4-Sterne-Hotel im DZ p.P.: **85,- €**
- ⌋ Zusatzübernachtung in Krakau im 4-Sterne-Hotel im EZ: **135,- €**

Hinweise / Einreisebestimmungen, Mindestteilnehmerzahl, Anzahlung

Einreisebestimmungen: Zur Einreise nach Polen benötigen Sie einen Personalausweis, der bei Einreise noch 3 Monate gültig sein muss.

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen

Anzahlung: 10% des Reisepreises / Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn

Rücktrittsmöglichkeit: Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen Mindestteilnehmerzahl: spätestens 21 Tage vor Reisebeginn

Veranstalter: in naTOURa Partner